

# + GRAVITY

Lernspiel

Girls' Day  
Mädchen-Zukunftstag

Jungen-Zukunftstag  
Boys' Day



## GravityGo — ein Serious Game zur Stärkung der Selbstwirksamkeit

Anleitung für eine Unterrichtseinheit zur klischeefreien Berufs- und Studienorientierung



## > Inhalt dieser Anleitung

1.	GravityGo – eine Unterrichtseinheit für eine klischeefreie Berufs- und Studienorientierung	3
2.	GravityGo – motivieren und stärken!	4
3.	Die GravityGo-Unterrichtseinheit	6
3.1.	Vorbereitung – was ist vorab zu tun?	6
3.2.	Warm-up – Thesenbarometer	7
3.3.	GravityGo spielen	10
3.4.	Anleitung zur gemeinsamen Reflexion	12
3.5.	Vertiefungsaufgabe „Das Frühstück“	14
4.	Anschlussperspektiven für den Unterricht	16
5.	Recherchetipps zu den Methoden und Übungen	17



Infoblätter für Lehrkräfte



Methodenblätter für Lehrkräfte



Übungsblätter für Schülerinnen und Schüler



## > 1. GravityGo – eine Unterrichtseinheit für eine klischeefreie Berufs- und Studienorientierung

GravityGo ist ein **Serious Game**, das zusammen mit dieser **Anleitung** eine kompakte **Unterrichtseinheit** bildet. Diese stellt einen niedrighschwelligen Zugang zu den Themen Berufs- und Studienorientierung sowie auch Lebensplanung dar und schafft einen Anlass, sich verschiedenen Aspekten dieser Themen spielerisch zu nähern und sich untereinander auszutauschen. Zudem fördert es die Selbstwirksamkeit der Schülerinnen und Schüler.

**Serious Games** sind digitale Spiele, die der Unterhaltung dienen und gleichzeitig Bildung und Informationen vermitteln.

ab Klassen-  
stufe 5

Die **90-minütige** GravityGo-Unterrichtseinheit umfasst:

- Warm-up – Thesenbarometer (ca. 20 Min.)
- GravityGo spielen (ca. 25 Min.)
- Anleitung zur gemeinsamen Reflexion (ca. 20 Min.)
- Vertiefungsaufgabe „Das Frühstück“ (ca. 25 Min.)

Idealerweise werden der Einstieg, das Spiel selbst sowie die gemeinsame Reflexion nacheinander unter Anleitung durchgeführt. Sie können die einzelnen Einheiten jedoch auch flexibel auf mehrere Unterrichtsstunden verteilen oder auch die Vertiefungsaufgabe „Das Frühstück“ als **Hausaufgabe** bearbeiten lassen und anschließend im Unterricht besprechen.

### **Vielfältige Einsatzmöglichkeiten**

GravityGo bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten: als Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Aktionstage Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag und Boys' Day – Jungen-Zukunftstag, aber auch ganzjährig als aktivierendes Element sowie als Einstieg für die Bearbeitung der Themen Berufs- und Studienorientierung sowie Lebensplanung im Unterricht.

#### **Wer kann die Materialien nutzen?**

- Lehrkräfte aller Schulformen
- Berufsberaterinnen und -berater
- Weitere Aktive im Bereich der Berufs- und Studienorientierung



## 2. GravityGo – motivieren und stärken!

Alle Menschen sollten die gleichen Verwirklichungschancen haben – im Beruf und bei der Lebensplanung.

Um dies zu erreichen, schaffen die Aktionstage Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag und Boys'Day – Jungen-Zukunftstag Erfahrungsräume für Menschen, damit Talente und Interessen der jungen Menschen ihre Berufs- und Lebenswegentscheidung bestimmen – nicht ihr Geschlecht.

Geschlechterklischees haben nach wie vor großen Einfluss auf die Berufs- und Studienwahl junger Menschen. Trotz vergleichbarer Leistungen in der Schule zeigen sich in der Berufsausbildung und im Studium deutliche Unterschiede. Junge Männer entscheiden sich sehr viel häufiger für eine Ausbildung im handwerklich-technischen Bereich, junge Frauen wählen dagegen häufig Berufe aus den Bereichen Sozialwesen, Gesundheit und Erziehung. Auch im Studium gehen Männer und Frauen getrennte Wege und wählen häufig Studiengänge, die geschlechterstereotypen Vorstellungen entsprechen.

Viel wichtiger ist es aber, sich bei der Berufs- und Studienwahl auf die eigenen Talente und Interessen zu konzentrieren. Dafür braucht es Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und das eigene Können sowie Räume und Gelegenheiten, um Neues auszuprobieren.

Für viele junge Menschen sind die Themen Digitalisierung und Nachhaltigkeit zentral in der Frage ihrer Berufsorientierung sowie ihrer Suche nach Verantwortung, Mitgestaltung und persönlicher Verwirklichung. Gerade die MINT-Berufe<sup>1</sup> und -Studiengänge bieten eine Vielzahl an Möglichkeiten. Aber auch in sozialen Berufen und Gesundheitsberufen steht die digitale Transformation der Arbeit im Fokus: Wie verändern sich die Anforderungen an Fachkräfte hinsichtlich ihrer digitalen Kompetenzen und welche neuen Formen der Arbeitstätigkeit entstehen durch eine stärkere Mensch-Technik-Interaktion?

Tschüss  
Klischees –  
Hallo Talente!

<sup>1</sup> MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik



Mit GravityGo können Sie ganzjährig und insbesondere rund um die Aktionstage Schülerinnen und Schüler dazu motivieren, sich spielerisch mit den eigenen Stärken und Interessen auseinanderzusetzen und sich zu erproben. Außerdem bietet GravityGo die Gelegenheit, die Bedeutung von Alltagskompetenzen für ein selbstbestimmtes Leben hervorzuheben. Darüber hinaus schaffen Sie einen Anlass, sich im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung zukunftsorientiert mit Fragen der Digitalisierung in Arbeits- und Lebenswelt auseinanderzusetzen und legen damit den Grundstein für eine informierte Berufs- und Studienwahl – frei von Geschlechterklischees.

Der Einsatz von Serious Games ist ein innovativer Ansatz im Lehr-Lernprozess und bietet zahlreiche Vorteile:

### **Serious Games ...**

- fördern Lernprozesse, da sie u. a. ein Erlebnis bieten („joyful experience“)
- sind interaktiv, anwendungsorientiert und motivierend
- bieten einen geschützten Raum zum Ausprobieren
- generieren Erfahrungen
- bieten die Möglichkeit, in verschiedene Charaktere zu schlüpfen
- fördern den „Selbst-Lern-Prozess“
- sind nicht orts- und zeitgebunden

### **Was hat GravityGo mit einer motivierenden Berufs- und Studienorientierung zu tun?**

Die einzelnen Spieleinheiten von GravityGo erfordern Kombinationsfähigkeit, motorisches Geschick, schnelle Reaktionen und eine gewisse Beharrlichkeit. Schülerinnen und Schüler können sich dadurch ihre individuellen Stärken bewusst machen. Erfolgserlebnisse im Spiel haben das Potential, das Selbstwirksamkeitsgefühl der Schülerinnen und Schüler zu stärken. So steigt u. a. die Motivation, sich mit der Frage auseinanderzusetzen, wie die Selbstverwirklichung unter Berücksichtigung der eigenen Stärken, Kompetenzen, Interessen und Wünsche in einer digitalisierten Arbeits- und Lebenswelt am besten gelingen kann. Darüber hinaus kann die Bedeutung von Alltagskompetenzen für ein eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Leben hervorgehoben werden.



### > 3. Die GravityGo-Unterrichtseinheit

90 Min.

#### 3.1. Vorbereitung – was ist vorab zu tun?

- Verschaffen Sie sich einen Eindruck und spielen Sie das Spiel selbst einmal durch. Testen Sie auch die drei verschiedenen Schwierigkeitsstufen.
- Legen Sie fest, wie Sie die Unterrichtseinheit gliedern und in den Unterricht integrieren möchten.
- Stellen Sie das benötigte Material für die Durchführung der Methoden bereit.
- Prüfen Sie die technischen Voraussetzungen und die Verfügbarkeit der Hardware. Idealerweise steht jeder Schülerin/jedem Schüler ein Smartphone, Tablet oder Laptop/PC zur Verfügung.

1. Zugang zum Internet

2. Browser\*:

#### **Mobile:**

- Android 7 (Nougat) mit Chrome (kein Stock-Browser Support)
- iOS 10 mit Safari Mobile 10

#### **Windows 10:**

- Firefox ESR (Version 60.0 und höher)
- Chrome (Version 60.0 und höher)

#### **Mac OSX 10.12 (Sierra) und höher:**

- Firefox ESR (Version 60.0 und höher)
- Safari (Version 10.1.1 und höher)
- Chrome (Version 60.0 und höher)

\* Die Software entspricht dem technischen Stand von 2016-2018



### > 3.2. Warm-up – Thesenbarometer

Mit dieser aktivierenden Methode motivieren Sie Schülerinnen und Schüler, sich mit bestimmten Fragestellungen zur Berufs- und Lebensplanung auseinanderzusetzen. Die Schülerinnen und Schüler bekommen die Möglichkeit, die eigene Haltung zu reflektieren, sich zu positionieren und diese Position zu begründen – ggf. auch zu ändern.

#### Vorbereitung

- Karten mit „JA“ und „NEIN“ an zwei gegenüberliegenden Wänden aufhängen und die Mitte mit Kreppband markieren = „sowohl als auch“.
- Übungsblatt „Thesen zu Beruf & Leben“ zum Vorlesen ausdrucken (1x).
- Tipp: Informieren Sie sich vorab über ausgewählte IT-Berufe/Berufe im Gesundheitswesen (siehe Recherchetipps).

#### Durchführung

1. Erläutern Sie den Ablauf und weisen Sie darauf hin, dass es nicht um „richtig“ oder „falsch“ geht, sondern um die Bewusstwerdung und Begründung der eigenen Position.
2. Bitten Sie eine Schülerin/einen Schüler, die erste These vorzustellen und alle anderen, sich zu dieser These auf dem Barometer zwischen „JA“ und „NEIN“ zu positionieren.
3. Fragen Sie einzelne Schülerinnen und Schüler nach dem Grund ihrer Positionierung („Warum stehst du hier? Was denkst du über diese These?“). Beobachten Sie auch, wie sich Jungen und Mädchen zu den einzelnen Fragen positionieren, sind es z. B. mehrheitlich Jungen, die einer These zustimmen?
4. Geben Sie anschließend die Möglichkeit, die Position zu verändern, falls jemand durch die Argumente der anderen überzeugt wurde. Nun stellt ein anderer Schüler/eine andere Schülerin die nächste These vor usw.
5. Erklären Sie nach mehreren Durchgängen den Begriff „Geschlechterklischees“. Besprechen Sie auf dieser Grundlage einzelne Thesen anhand der Reflexionsfragen.

#### Thesenbarometer

**Ziel:** Selbstreflexion zu den Themen Berufs- und Lebensplanung sowie Geschlecht

**Zeitraumen:** ca. 20 Min.

**Teilnahmezahl:** unbegrenzt

**Material:** zwei Moderationskarten mit „Ja“ und „Nein“; Kreppband; Übungsblatt „Thesen zu Beruf & Leben“



### Vorschläge zur Reflexion

- Gibt es in unserer Gesellschaft unterschiedliche Erwartungen an Jungen/Männer und Mädchen/Frauen, z. B. bezüglich Verhaltensweisen oder Interessen? Begründet eure Einschätzung.
- Habt ihr selbst schon mal erlebt, dass jemand wegen eurer Geschlechtszugehörigkeit bestimmte Erwartungen an euch hat? Wie findet ihr das?
- Beeinflussen Klischees, was wir uns selbst zutrauen? Begründet eure Einschätzung.
- Was können wir tun, damit wir Menschen nicht voreilig nach Klischees beurteilen?
- Was können wir tun, damit Geschlechterklischees einen möglichst geringen Einfluss auf unsere Entscheidungen haben?

**Tip:** Relativieren Sie Geschlechterklischees, indem Sie z. B. Gemeinsamkeiten von Mädchen und Jungen hervorheben sowie auch die Vielfalt von Mädchen und Jungen betonen: es gibt nicht „die Mädchen“ oder „die Jungen“.



## Thesen zu Beruf & Leben

1. Die Hausarbeit sollte bei Paaren gerecht verteilt sein.
2. Digitalisierung findet nur in technischen Berufsfeldern statt.
3. Ob ein Mensch für einen bestimmten Beruf geeignet ist, hat nichts mit dem Geschlecht zu tun.
4. Ich kann mir vorstellen, später im IT-Bereich zu arbeiten.
5. Frauen sind eher für soziale Berufe geeignet als Männer.
6. Nur wer für sich selbst sorgen kann, kann auch selbstbestimmt leben.
7. Die Frage, was ich später beruflich machen möchte, beschäftigt mich schon heute.
8. Männer sind für Führungs- und Leitungspositionen weniger geeignet als Frauen.
9. Ich kann mir vorstellen, später im Gesundheitsbereich zu arbeiten.
10. Mit einem Praktikum bekommt man einen guten Überblick über einen Beruf.
11. In allen Berufen sind sowohl soziale Kompetenzen als auch technisches Wissen wichtig.
12. Kreativität ist in vielen IT-Berufen unverzichtbar!
13. Fehler machen ist erlaubt und gehört einfach zum Lernen dazu.
14. Ich probiere gerne auch mal etwas noch Unbekanntes aus.

Geschlechterklischees sind Annahmen darüber, wie Männer und Frauen vermeintlich sind, wie sie sein oder sich verhalten sollen. Geschlechterklischees werden bereits im frühen Kindesalter erlernt und verfestigen sich im Lebensverlauf.



### > 3.3. GravityGo spielen

Nach dem Einstieg mit dem Thesenbarometer spielen die Schülerinnen und Schüler GravityGo. Idealerweise steht jeder Schülerin/jedem Schüler ein Smartphone, Tablet oder Laptop/PC zur Verfügung. Spielen Sie das Spiel vorher selbst, um die Schülerinnen und Schüler anleiten zu können und erklären Sie, wann das Spielziel erreicht ist. Geben Sie einen Zeitrahmen vor und empfehlen Sie eine angemessene Schwierigkeitsstufe. Der Spielstand kann gespeichert werden – dazu muss zu Beginn auf der Startseite ein beliebiger Speichercode eingegeben werden.

Bei dem Spiel geht es nicht darum, den „Highscore zu knacken“ – ermutigen Sie die Schülerinnen und Schüler, das Spiel einfach durchzuspielen, ohne (mehrmals) neu zu starten. Das Spiel besteht aus einer Spielgeschichte, in der zwei Aufgaben (Level) zu erfüllen sind, um das Spielziel zu erreichen.

#### Das Spielszenario

Ein Planet in der „Lilaxie“ ist wegen gestörter Schwerkraft in mehrere Planetenbrocken zerfallen. Ziel ist, die einzelnen Planetenbrocken wieder zusammenzuführen. Dies gelingt, indem die beiden Spieleinheiten erfolgreich abgeschlossen werden. Dadurch lädt sich ein Energiebalken an einer Antenne und die Schwerkraft wird wiederhergestellt. Der Spieler/die Spielerin kommuniziert mit der Künstlichen Intelligenz des Planetenbrockens. Gemeinsam finden sie heraus, was zu tun ist.

#### • Level 1 Alltagskompetenzen testen

Selbstbestimmt Leben ist für Jugendliche auch ein Lernprozess. Dazu gehört, Alltagsaufgaben im Haushalt gut zu organisieren - wie zum Beispiel das Wäsche waschen. Hier gilt es einiges zu beachten wie Farbe, Pflegesymbole .... und welches ist dann auch noch das richtige Waschprogramm? In diesem Level müssen sich die Schülerinnen und Schüler diesen Herausforderungen stellen und ihr Alltagswissen unter Beweis stellen.

#### • Level 2 Schlüsselkompetenz Analytische Fähigkeiten testen

In vielen Berufen ist analytisches Denken und Handeln eine wichtige Kernkompetenz. Um diese zu fördern, müssen sich die Schülerinnen und Schüler in diesem Level mit einer unbekanntem Technik, dem Morsen, auseinandersetzen. Hier werden eine schnelle Auffassungsgabe und Logik benötigt, um den Code zu knacken.

#### GravityGo spielen

**Ziel:** Selbstwirksamkeit stärken; Kombinationsfähigkeit, motorisches Geschick, Reaktionsgeschwindigkeit und Geduld erproben

**Spielzeit:** ca. 25 Min.

**Teilnahmezahl:** unbegrenzt

**Material:** siehe technische Voraussetzungen auf Seite 6



➤ Starten Sie jetzt mit GravityGo!

[www.gravitygo.de](http://www.gravitygo.de)





### 3.4. Anleitung zur gemeinsamen Reflexion

Gehen Sie anhand der folgenden **Reflexionsfragen** mit den Schülerinnen und Schülern in den Austausch und vertiefen Sie diesen, nachdem die Schülerinnen und Schüler die Fragen auf dem **Übungsblatt** bearbeitet haben.

**Tipp:** Recherchieren Sie Infos zum Thema Künstliche Intelligenz und zu den auf dem Übungsblatt genannten Studiengängen und Ausbildungsberufen (siehe Recherchetipps).

#### Reflexion

**Ziel:** Bezug zwischen GravityGo und der Lebenswelt herstellen

**Dauer:** ca. 20 Min.

**Teilnahmezahl:** unbegrenzt

**Material:** ggf. Moderationskarten, um Stichpunkte zu sammeln und zu visualisieren; Übungsblatt „Berufe-Rallye“

#### Allgemeines zur Spielerfahrung

1. Wie hat euch das Spiel gefallen? Habt ihr etwas gelernt? Wenn ja, was?
2. Fandet ihr alle Level gleich gut oder hat euch eines besser, eines weniger gut gefallen? Begründet eure Einschätzung.
3. Welche Kenntnisse, Fähigkeiten oder Fertigkeiten habt ihr gebraucht, um die verschiedenen Level erfolgreich durchzuspielen? Was hat bei euch besonders gut funktioniert? (z. B. kombinieren, schnelle Reaktionen usw.)

#### Leben und Arbeit 4.0

4. Der Roboter, der durch das Spiel führt, stellt eine KI (Künstlichen Intelligenz) dar. Das Thema KI spielt in unserer Arbeits- und Lebenswelt eine immer größere Rolle. Könnt ihr erklären, was eine KI ist? (engl. AI, Artificial Intelligence) Was sind Algorithmen?
5. Wusstet ihr schon, dass KI bereits in eurem Alltag präsent ist? Zum Beispiel als Sprachassistent in eurem Smartphone? Kennt ihr weitere Alltagsbeispiele? (z. B. Musik-Streaming-Dienste; Staubsauger-Roboter usw.)

#### Alltagskompetenzen – professionell im Beruf

6. War das Level „Wäsche sortieren und waschen“ schwierig oder leicht für euch? Kennt ihr die Wäschesymbole schon, z. B. aus eurem Alltag? Was müssen wir noch können, um unseren Alltag selbstständig zu meistern?
7. Müssen wir alle diese Alltagskompetenzen haben oder nur einige von uns? Begründe deine Einschätzung.

#### Zentrale Botschaften für die Schülerinnen und Schüler

- Ob du für einen bestimmten Beruf geeignet bist, hat nichts mit deiner Geschlechtszugehörigkeit zu tun.
- In allen Berufen sind sowohl soziale als auch digitale Schlüsselkompetenzen gefordert (z. B. Teamfähigkeit, Kenntnisse u. a. in Bezug auf Informationsbeschaffung oder Datensicherheit).
- Alltagskompetenzen (z. B. Wäschewaschen) ermöglichen dir, selbstbestimmt und eigenverantwortlich zu leben.



> **Berufe-Rallye**

1. Digitale Technologien finden sich in allen Bereichen unserer Arbeits- und Lebenswelt. Dabei sind digitale Technologien zunehmend auch für soziale Fragen und unsere Umwelt von Bedeutung, z. B. in der Medizin oder in den Bereichen Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Dadurch ergeben sich viele spannende Perspektiven für deine berufliche Zukunft.

Recherchiere Infos zu folgenden Studiengängen und Berufsausbildungen: Worum geht es hier und was könntest du später im Berufsleben damit machen?

Medizinische Informatik | Kaufmann/Kauffrau – E-Commerce | Umwelttechnik | Fachkraft für Abwassertechnik

---

---

---

---

---

---

---

---

2. Neue Berufsfelder: Recherchiere, was eine KI-Entwicklerin/ein KI-Entwickler (AI-Developer) macht.

---

---

---

---

---

---

---

---

3. In vielen Berufen wird auf unterschiedliche Art und Weise mit Textilien gearbeitet (z. B. in den Bereichen Modedesign, Textilgestaltung oder Hauswirtschaft).

Recherchiere einen Studiengang oder eine Berufsausbildung mit Bezug zu Textilien und erstelle einen Steckbrief (z. B. Schulabschluss, Anforderungen, Arbeitsort, Verdienst).

---

---

---

---

---

---

---

---



### > 3.5. Vertiefungsaufgabe „Das Frühstück“

Der Text beschreibt eine Frühstücksszene im Leben einer vierköpfigen Familie. Um zu verdeutlichen, wie stark geschlechtliche Zuschreibungen unsere Wahrnehmung und unsere Handlungen im Alltag prägen, sind in diesem Text bewusst die klassischen Rollen vertauscht. Auch in der Arbeitswelt sind die Rollen unterschiedlich verteilt: Geschlechterklischees tragen auch heute noch dazu bei, dass Frauen und Männer bei der Berufs- und Studienwahl unterschiedliche Wege gehen.

Ziel des Girls' Day und des Boys' Day ist deshalb, Mädchen und Jungen einen Einblick in Berufsbereiche zu ermöglichen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Die Aktionstage wecken Interesse, bieten Erfahrungs- und Experimentierräume und ermutigen, sich bei der Berufs- und Studienwahl an eigenen Interessen und Talenten zu orientieren – nicht an Geschlechterklischees.

Mit den vorgeschlagenen Fragen zum Text können Sie mit den Schülerinnen und Schülern in den Austausch gehen und Geschlechterklischees und Rollenbilder hinterfragen. Der Text kann im Unterricht, in der Kleingruppe, aber auch als Hausaufgabe bearbeitet werden. Die Fragen zum Text können abschließend wieder gemeinsam im Unterricht besprochen werden.

#### Das Frühstück

**Ziel:** Reflexion zu Geschlechterbildern; Berufs- und Lebensplanung thematisieren

**Zeitraumen:** ca. 25 Min.

**Teilnahmezahl:** unbegrenzt

**Material:** Übungsblatt „Das Frühstück“



## > „Das Frühstück“

Donnerstagmorgen, 7:30 Uhr: Jasmin und David stehen in der Küche und trinken ihren Kaffee. Die Kinder müssen gleich zur Schule. Jasmin prüft noch schnell von ihrem Handy aus ihr Mailpostfach auf neue Nachrichten. Sie hat gleich ein wichtiges Meeting.

David hat schon mal ein paar Brötchen geschmiert. Phil, 14 Jahre, kommt herein und starrt entsetzt auf sein Brötchen: „Wieso hast du mir so viel Marmelade draufgemacht. Willst du, dass ich fett werde?“ David reagiert leicht genervt: „Als ob du fett wärst. Denk doch nicht immer so viel über das Essen nach!“

„Genau“, sagt Livia, 15, und klopft sich auf den Bauch. „Ich bin zufrieden mit mir. Gib mir mal die Erdnussbutter rüber!“ Die letzten Absprachen werden getroffen, bevor alle losmüssen. David hat die Butterbrot Dosen schon vorbereitet. „Vergesst nicht, das Gemüse zu essen, was ich euch mit eingepackt habe!“

„Du denkst auch an alles ...“, sagt Jasmin und gibt David einen Abschiedskuss. „Ich muss los. Es kann spät werden. Ich treffe ja heute den Kunden. Ich glaube, das wird ein ziemlicher Erfolg.“

Livia schnappt sich ihr Longboard: „Ich nehm' das Board, keine Lust auf Reden in der Bahn. Bis später. Und hau rein, Mama!“

„Okay, viel Glück! Ich geh nach der Schule noch ins Fitnessstudio, ich komme dann so um acht“, sagt Phil. David schaut besorgt: „Aber pass auf dich auf, wenn du allein mit der Bahn unterwegs bist! Sei am besten zurück, bevor es dunkel wird! Und außerdem – deine Jacke ...!“ Zu spät, Phil ist schon zur Tür raus.

David macht die Tür hinter allen zu und freut sich, mal einen Moment für sich zu haben ...

### Lies den Text durch und mache dir Gedanken zu folgenden Fragen:

1. Wie sind die Rollen in der Familie verteilt?
2. Wie ist das in deiner Familie?
3. Findest du dich und deine Umgebung in diesen Rollen wieder, oder fällt dir etwas auf?
4. Wie waren die Geschlechterrollen wohl vor 50 Jahren verteilt?
5. Sind auch in der Arbeitswelt bestimmte Aufgaben unterschiedlich verteilt? Wie findest du das?



#### 4. Anschlussperspektiven für den Unterricht

GravityGo bietet eine abwechslungsreiche Möglichkeit, das Thema Berufs- und Studienorientierung in den Schulunterricht zu integrieren. Viele weitere Inspirationen, aktivierende Methoden und Informationen zur Vor- und Nachbereitung sowie Begleitung der Aktionstage Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag und Boys' Day – Jungen-Zukunftstag finden Sie auf [girls-day.de](http://girls-day.de) und [boys-day.de](http://boys-day.de).

- [Informations- und Arbeitsmaterialien zur Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung des Girls' Day im Unterricht](#)
- [Informations- und Arbeitsmaterialien zur Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung des Boys' Day im Unterricht](#)
- [Klischeefrei macht Schule | Ein Methoden-Set zur Berufs- und Studienwahl frei von Geschlechterklischees](#)
- [Girls' Day-Parcours | Anleitung zur Durchführung eines Technikparcours für Mädchen](#)
- [Coole Jungs sind fit im Haushalt! | Anleitung zur Durchführung eines Haushaltsparcours für Jungen](#)
- [Boys' Day Wanderausstellung „FÜR DEINE TALENTE! Weil jeder Mensch anders ist.“](#)
- [Girls' Day Wanderausstellung „NEUES AUSPROBIEREN!“](#)

Auch die Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agentur für Arbeit können wertvolle Tipps zu einer Berufs- oder Studienwahl frei von Geschlechterklischees geben. Sie unterstützen Sie gerne bei der Erstellung und Umsetzung Ihres klischeefreien BO-Konzeptes und stehen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern als feste Ansprechpartner regelmäßig in allen Fragen rund um das Thema Berufliche Orientierung zur Seite.

Darüber hinaus hat die Bundesagentur für Arbeit auf ihrer Homepage einige Tipps zu geschlechtersensibler Berufsorientierung eingestellt. Sie finden diese unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) > Schule, Ausbildung und Studium > Für Lehrkräfte: Berufsorientierung im Unterricht, dort unter „Geschlechtersensible Berufsorientierung“.



## > 5. Recherchetipps

### Thesenbarometer: Beispiele für IT-Berufe und Berufe im Gesundheitswesen

[planet-beruf.de](http://planet-beruf.de) > Schüler/innen > Mein Beruf > Berufsfelder > Berufsfeld Gesundheit

[planet-beruf.de](http://planet-beruf.de) > Schüler/innen > Mein Beruf > Berufsfelder > Berufsfeld IT, Computer

[girls-day.de](http://girls-day.de) > Daten + Fakten > Was sind Girls' Day-Berufe? > Berufeliste

[boys-day.de](http://boys-day.de) > Daten + Fakten > Was sind Boys' Day-Berufe? > Berufeliste

### Anleitung zur gemeinsamen Reflexion

#### Künstliche Intelligenz und Algorithmen

- Für Lehrkräfte:  
[zukunftsstudie.muenchner-kreis.de](http://zukunftsstudie.muenchner-kreis.de) > Leben, Arbeit, Bildung 2035+ Durch Künstliche Intelligenz beeinflusste Veränderungen in zentralen Lebensbereichen
- Für Schülerinnen und Schüler:  
[codingkids.de](http://codingkids.de) > Magazin für digitales Verstehen: Was, bitteschön, ist KI? > Wissen > Was, bitteschön, ist KI?
- KI im Alltag:  
[teachtoday.de](http://teachtoday.de) > Angebote > Informieren > Gut zu wissen > KI im Alltag > Was ist Künstliche Intelligenz?

### Berufe-Rallye

Medizinische Informatik | Kaufmann/Kauffrau – E-Commerce | Umwelttechnik |  
Fachkraft für Abwassertechnik

- [girls-day.de](http://girls-day.de) > Daten + Fakten > Was sind Girls' Day-Berufe? > Berufeliste > Studium > Ingenieurin für Umwelttechnik
- [BERUFENET.arbeitsagentur.de](http://BERUFENET.arbeitsagentur.de)
- [con.arbeitsagentur.de](http://con.arbeitsagentur.de) > Studienberufe > z. B. Umwelttechnik, Umweltschutz
- [con.arbeitsagentur.de](http://con.arbeitsagentur.de) > Ausbildungsberufe > z. B. Fachkraft - Abwassertechnik oder Kaufmann/Kauffrau E-Commerce
- [studienwahl.de](http://studienwahl.de) > Studienfelder > z. B. Mathematik, Naturwissenschaften > Bio-, Umweltwissenschaften
- [abi.de](http://abi.de) > Studium > Was studieren? > Bachelor /Grundständige > z. B. Mathematik und Naturwissenschaften > E-Health
- [berufsfeld-info.de](http://berufsfeld-info.de) > Studium > z. B. Landwirtschaft, Natur und Umwelt > Naturschutz und Umwelttechnik



Ausbildungsberufe und Studiengänge mit dem Schwerpunkt Textilien

- [boys-day.de](https://www.boys-day.de) > Daten + Fakten > Was sind Boys' Day-Berufe? > Berufeliste > Ausbildung > Bekleidungstechnischer Assistent
- [planet-beruf.de](https://www.planet-beruf.de) > Schüler/innen > Mein Beruf > Berufsfelder > Berufsfeld Produktion, Fertigung > Berufe mit Textilien
- [berufsfeld-info.de](https://www.berufsfeld-info.de) > Ausbildung > Textilien, Bekleidung, Leder (Produktion, Fertigung)
- [BERUFENET.arbeitsagentur.de](https://www.berufenet.arbeitsagentur.de) > Berufsfelder > Produktion, Fertigung > Berufe mit Textilien
- [con.arbeitsagentur.de](https://www.con.arbeitsagentur.de) > Ausbildungsberufe > Produktion, Fertigung > Berufe mit Textilien
- [abi.de](https://www.abi.de) > Studium > Studiensuche > z. B. Textiltechnik oder Modedesign

#### Weitere Inspirationen für Schülerinnen und Schüler:

Videos und spannende Erfahrungsberichte von Vorbildern für eine klischeefreie Berufs- und Studienwahl finden Sie auf den Websites [girls-day.de](https://www.girls-day.de) und [boys-day.de](https://www.boys-day.de)!

Empfehlen Sie Ihren Schülern zur weiteren Recherche auch folgende Websites:

- [zukunftsberuf-grundschullehrer.de](https://www.zukunftsberuf-grundschullehrer.de)
- [zukunftsberuf-erzieher.de](https://www.zukunftsberuf-erzieher.de)
- [zukunftsberuf-pfleger.de](https://www.zukunftsberuf-pfleger.de)

## Impressum

### Herausgeber

Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e. V.  
Am Stadtholz 24 | 33609 Bielefeld  
Tel.: + 49 521.106 7322  
info@girls-day.de  
info@boys-day.de

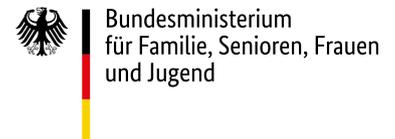
Erscheinungsjahr: 2020  
© Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e. V.

Das Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e. V. fördert bundesweit die Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie Vielfalt als Erfolgsprinzip in Wirtschaft, Gesellschaft und technologischer Entwicklung.

Der Girls' Day wird gefördert von



Der Boys' Day wird gefördert vom



Das Spiel GravityGo wurde ermöglicht mit freundlicher Unterstützung von der



Eine Aktion von

